

5. **G. Fr. Händel** (geb. 23. Febr. 1685 zu Halle a. S.):
(gest. 14. April 1759 zu London):

Andante für Violoncello mit Orgel.

6. **Immanuel von Faßt** (geb. 23. Oktober 1823 zu Eßlingen):
(gest. 5. Juni 1894 zu Stuttgart):

„Fürwahr, er trug unsre Krankheit“, Motette für Chor
(Kirchliche Chorgesänge I, Nr. 5).

Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsere Schmerzen. Er ist um unsrer Missetat willen verwundet, und um unserer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilet.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Jenny Reichardt, Konzertsängerin (Alt).

Herr Kammervirtuos Johannes Smith (Violoncello).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlisch i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.